04/2014

Kundenzeitschrift der Energie Calw GmbH

ENERGIE impuls

ENERGIE FÜR UNSERE REGION – WEIL WIR VON HIER SIND

ENCW

Energie fürs Leben.

Editorial

Stillstand ist Rückschritt …
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

…sagt der Volksmund – und er hat recht. Deshalb ist eine unserer Unternehmensmaxime die permanente Weiterentwicklung in den unterschiedlichsten Bereichen. So optimieren wir laufend unsere Kundenorientierung, erweitern unsere Produktpalette oder verbessern die Ausbildungsqualität, um nur einige Beispiele zu nennen.

Dass diese Anstrengungen Früchte tragen, sieht man unter anderem an der IHK-Auszeichnung, über die wir auf Seite 8 berichten. Man sieht es aber auch an der ständig wachsenden Zahl neuer Kunden, wie z. B. der Landgasthof Sonne in Wildberg, den wir auf den Seiten 14 und 15 vorstellen oder auch die Stadt Neubulach und die dort ansässigen Betriebe und Vereine. Darüber lesen Sie auf den Seiten 12 und 13.

Als einer der ersten Energiedienstleister in Deutschland haben wir schon vor einigen Jahren, zusammen mit den kooperierenden Autohäusern, die finanzielle Förderung beim Kauf eines erdgasangetriebenen Autos eingeführt. Unsere Kunden und die Leser dieses Magazins wissen, dass wir auch im Bereich der Elektromobilität eine Vorreiterrolle übernehmen. So war es für uns nur ein logischer und konsequenter Schritt, auch für Fahrzeuge dieser zukunftsweisenden Technologie eine vergleichbare Prämie einzuführen. Darüber informieren wir Sie auf den Seiten 6 und 7.

Gleich zu Beginn des Heftes lassen wir mal den Aufsichtsratsvorsitzenden der ENCW, Oberbürgermeister Ralf Eggert, zu Wort kommen. Wie sieht er eigentlich die ENCW? Die Antworten dazu finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

Sie sehen, wieder lohnende und interessante Informationen in Hülle und Fülle. Ich wünsche Ihnen beim Lesen viel Spaß.

Ihr Horst Graef
Geschäftsführer | Energie Calw GmbH – Stadtwerke Calw GmbH

INHALT

Ausgabe 04/2014

Editorial 2
ENCW-Aktuell 3
Topthema
Im Interview mit
Oberbürgermeister Ralf Eggert 4
ECO-Mobilität
Mobil mit dem Tarif
ENCW*elektromobil* 6
Intern
Eine ganz besondere
Auszeichnung für die ENCW 8
Das „FiBu-Team“ 9
Energie
Die Wärmestromtarife der ENCW 10
Energiesteuern und -umlagen 2015 . . . 11
Region
Die Stadt Neubulach 12
Die Stollengemeinschaft der
historischen Bergwerke 13
Portrait
Landgasthof Sonne 14–15

SERVICE

Energie Calw GmbH
Robert-Bosch-Straße 20 · 75365 Calw
Telefon 07051 1300-0
Telefax 07051 1300-10
E-Mail info@encw.de
www.encw.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
8:00 bis 17:00 Uhr

Entstörungsdienste (Tag und Nacht):
Wasserversorgung Tel. 07051 1300-93
Wärmeversorgung Tel. 07051 1300-80
Stromversorgung Tel. 07051 1300-92
Erdgasversorgung Tel. 07051 1300-94

Freibad Calw-Stammheim
Telefon 07051 40235

IMPRESSUM

energie impuls
Kundenzeitschrift der Energie Calw GmbH
Robert-Bosch-Straße 20 · 75365 Calw

Herausgeber: Energie Calw GmbH
Koordination: Rahel Trebing
Kontakt zur Redaktion:
kundenservice@encw.de

Konzeption und Redaktion:
Keep In Contact, Calw

Grafische Gestaltung:
Connections Agentur für Werbung, Calw

Titelfoto:
Nicolai Stotz, www.connections-calw.de

Druck:
Druckhaus Weber GmbH, Althengstett

ENCW steigt auf rollierende Abrechnung um

Zur Mitte des Jahres hat die ENCW ihr Abrechnungsverfahren auf die „rollierende Abrechnung“ umgestellt und sich damit an den Branchenstandard angepasst. Das bedeutet, Sie als Kunde Ihre Abrechnung nicht mehr unbedingt zum Jahresende bekommen, sondern an den Abrechnungsrhythmus des örtlichen Netzbetreibers angepasst. Somit müssen Sie nicht mehrmals den Zähler ablesen, sondern nur dann, wenn Sie vom Netzbetreiber dazu aufgefordert werden.

Für unsere Kunden ergibt sich dadurch der Vorteil, dass wir effizienter und schneller auf die Fragen und Anregungen zur Abrechnung eingehen können und die Servicequalität für unsere Kunden gesteigert wird. Durch die gleichmäßige Verteilung der Abrechnungen über das Jahr hinweg und nicht gebündelt zum Jahresende, können wir individueller auf Sie eingehen und Sie besser beraten.

Für unsere Calwer Kunden ändert sich jedoch nichts, da die ENCW als Netzbetreiber den Abrechnungsrhythmus zum Jahresende beibehält. Somit erhalten Sie als Calwer Kunde Ihre Abrechnung, wie gewohnt, zum 31.12. eines Jahres.

Als externer Kunden, der vom Netzbetreiber im Zeitraum von Januar bis Juli 2014 die Ablesekarte erhalten hat, bekommen Sie für 2014 ebenfalls noch eine Abrechnung zum Jahresende. Dadurch vermeiden wir einen zu großen Zeitraum zwischen den Abrechnungen und Sie haben rechtzeitig eine Überprüfung, ob Ihre Abschlagszahlungen passend sind.

Die Ablesekarten für die Abrechnung zum 31.12.14 werden am 10. Dezember verschickt. Wie in jedem Jahr haben Sie aber auch die Möglichkeit, uns Ihren Zählerstand online mitzuteilen. Die entsprechenden Zugangsdaten verschicken wir ebenfalls mit der Ablesekarte.

Bei Fragen zur Abrechnung, zur Leitungserneuerung in Calw-Altburg oder zu Ihren Belieferungsverträgen steht Ihnen unser Kundenservice jederzeit gerne zur Verfügung.

ENCW-Kundenservice
Telefon 07051 1300-0
E-Mail kundenservice@encw.de
www.encw.de

Erneuerung des Leitungsnetzes in Calw-Altburg

Seit Mitte September laufen die Sanierungsarbeiten in der Birkenwald- und Theodor-Heuss-Straße in Calw-Altburg schon. Um weiterhin für die gewohnte Versorgungssicherheit zu sorgen, erneuern wir für Sie die Strom- und Wasserleitungen. Weiterhin werden neue Gasleitungen für die Belieferung mit umweltfreundlichem Erdgas verlegt sowie die Leitungen für die Straßenbeleuchtung im Auftrag der Stadt erneuert.

Abhängig von den Witterungsverhältnissen werden wir die Maßnahme voraussichtlich Ende Dezember abschließen können.

Im Interview mit Oberbürgermeister Ralf Eggert

Herr Eggert, in Ihrer Funktion als Oberbürgermeister der Stadt Calw sind Sie automatisch auch Aufsichtsratsvorsitzender der Energie Calw GmbH, kurz: der ENCW. Wie sehen Sie dieses Unternehmen?

„Die ENCW ist für die Stadt Calw und die Bürger ein wichtiges und tolles Unternehmen. Gäbe es die ENCW nicht, müssten wir sie schleunigst gründen."

Was ist so toll an der ENCW?

„Die ENCW ist ein wirtschaftlich erfolgreiches Unternehmen. Zuverlässigkeit gepaart mit Innovationskraft und der Bereitschaft, neue Wege zu beschreiten, zeichnen dieses Unternehmen aus. Und eben diesen wirtschaftlichen Erfolg brauchen wir als Stadt Calw auch. Denn vielen Bürgerinnen und Bürgern ist nicht immer bewusst, dass wir mit dem von der ENCW erzielten Gewinn die erheblichen Verluste des Freibades in Stammheim und unserer Parkhäuser in der Innenstadt ausgleichen."

Ist die ENCW auch noch aus anderen Gründen für die Stadt Calw wichtig?

„Unsere ENCW ist wichtigster Partner für Industrie, Gewerbe sowie für Bürgerinnen und Bürger, wenn es um die Energie- und Wasserversorgung geht. Ihr hohes soziales und gesellschaftliches Engagement in Verbindung mit attraktiven Produkten und Leistungen sind ein bedeutender Standortfaktor unserer Stadt. Aber auch als vorbildlicher Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb ist sie ein Aushängeschild für uns. Dafür wurde sie ja erst vor kurzem von der IHK ausgezeichnet."

Welche weitere Entwicklung sieht die Stadt mit der ENCW?

„Calw hat große Chancen und viele Ideen. Umsetzen kann man sie nur zusammen. Unsere ENCW ist ein wichtiger Eckpfeiler auf dem Weg zu einer lebenswerten und liebenswerten Stadt. Denn die Basis ist eine sichere und preisgünstige Versorgung mit Energie und Wasser. Darüber hinaus ist die ENCW als innovatives und in der Region verwurzeltes Dienstleistungsunternehmen strategisch auf Wachstum ausgerichtet. Dabei geht es zum einen um Wachstum in der Region. Die ENCW möchte sich langfristig als Energieversorgungsunternehmen Nr. 1 in der Region Calw positionieren. Und da ist sie auf dem besten Weg.

So konnten in der Vergangenheit zahlreiche neue Privat- als auch Gewerbekunden in der Region, zum Teil aber auch in ganz Deutschland gewonnen werden. Aber auch überregional wächst die ENCW. So entwickelt sich die im Jahr 2013 eingeführte Marke **schwarzwald energy** *zur richtigen Erfolgsstory. Als neue, ökologische Marke mit eigenständiger Vertriebsgesellschaft wurde ein deutschlandweiter Vertrieb aufgebaut. Und das, wie gesagt, mit viel Erfolg, denn zwischenzeitlich haben sich bereits über 10.000 Kunden in ganz Deutschland für den ökologischen Strom aus dem Schwarzwald entschieden. Die gewonnenen Erfahrungen aus dem Aufbau einer neuen Vertriebsmarke gibt die ENCW als Dienstleister inzwischen auch an andere Versorgungsunternehmen weiter."*

Was finden Sie, im Vergleich zu anderen Energieversorgern, am bemerkenswertesten an der ENCW?

„Die Innovationskraft und die permanente Weiterentwicklung – Stillstand gibt es bei der ENCW nicht. Dies begründet sich zum einen in dem hoch motivierten Mitarbeiterteam, zum anderen in der professionellen, aktiven und eben immer innovativen Geschäftsleitung."

Können Sie dafür ein Beispiel nennen?

„Da könnte ich einige nennen. Aber ich will es an einem konkreten Beispiel verdeutlichen: der Elektromobilität. Kein anderer Energieversorger in der Größe der ENCW treibt diese Zukunftstechnologie so voran. Mit der jährlich stattfindenden ENCW-Schwarzwald-E-Rallye wird das Thema sichtbar und erlebbar und es wird regelmäßig in der überregionalen Presse darüber berichtet. Auch die Anzahl der Ladesäulen wächst kontinuierlich und immer mehr Kooperationspartner, wie z. B. die Sparkasse Pforzheim Calw, unterstützen die Aktivitäten der ENCW. Das bestätigt, dass die ENCW auf dem richtigen Weg ist."

Herr Eggert, wir danken Ihnen für dieses Gespräch.

ZUR PERSON: RALF EGGERT

- Geboren am 08.02.1970 in Schwäbisch Gmünd
- Seit 01.12.2011 Oberbürgermeister der Stadt Calw
- Verheiratet mit Eva Eggert, ein Sohn, Julian

MIT DER ENCW BIS ZU 2.000 € PRÄMIE EINFAHREN!

Mobil mit dem Tarif ENCW*elektromobil*

So wird Elektromobilität für jeden interessant

Immer mehr Behörden, Institutionen und Firmen, aber auch Privatpersonen gehen diesen Schritt: sie kaufen oder leasen sich ein Elektrofahrzeug. Das Interesse an dieser alternativen Antriebstechnik steigt ebenso wie die Akzeptanz. Dies zeigen nicht nur die rasant steigenden Zulassungszahlen, denn es verdoppelten sich in Deutschland die zugelassenen Elektro-PkW im letzten Jahr von ca. 7.000 auf knapp 13.000 Elektrofahrzeuge. Sondern es zeigt sich auch an der breiten Palette an verschiedenen Modellen, die die Autohersteller inzwischen anbieten.

Es liegt nicht nur am steigenden Umweltbewusstsein, dass sich laut Fachleuten die Zulassungszahlen in den kommenden Jahren jeweils mehr als verdoppeln werden, auch die Technologie und die Infrastruktur machen derzeit immense Fortschritte. Die neuesten Generationen der Batterien haben einen Lebenszyklus von über 20 Jahren, verfügen über eine wesentlich höhere Reichweite und vor allem können sie an Schnellladestationen innerhalb von 30 Minuten auf einen Ladestand von 80 % gebracht werden. Und mit knapp 3.000 Ladestationen in Deutschland ist auch das „Auftanken" kein Problem mehr. Kurzum: Elektroautos sind heute absolut alltagstauglich – und zusätzlich schonen sie auch noch die Umwelt und den eigenen Geldbeutel.

Deshalb sehen wir es als Ihr innovativer Energiedienstleister auch als unsere Aufgabe an, diese zukunftsweisende Technologie mittels eines Förderprogramms aktiv zu unterstützen. Es läuft zunächst bis zum 31.12.2015, denn dann endet auch die KfZ-Steuerfreiheit für Elektrofahrzeuge, die über einen Zeitraum von 10 Jahren gewährt wird.

Sollten Sie sich also in diesem oder im nächsten Jahr dazu entschließen, ein Elektrofahrzeug zu kaufen oder zu leasen, erhalten Sie zum einen von der ENCW eine Prämie von satten 1.000 Euro und zum anderen von den kooperierenden Autohäusern nochmals bis zu 1.000 Euro. Mit der Zuschussförderung verpflichten Sie sich zwar, fünf Jahre lang den Strom von der ENCW zu beziehen, können aber jederzeit in einen Tarif Ihrer Wahl wechseln. Mit dem passenden Tarif **ENCW***elektromobil* erhalten Sie zudem noch 100 % Ökostrom, so dass die Betankung zuhause ebenfalls umweltfreundlich und nachhaltig ist. Neben der langen

Nettopreisgarantie bis 31.12.2017, ist er dabei ebenso günstig, wie unsere anderen Tarife. Aber das sind bei weitem nicht alle Vorteile, die Sie dann als Besitzer eines Elektrofahrzeugs genießen. Neben einem persönlichen Ansprechpartner, erhalten Sie regelmäßig Informationen über die Neuerungen rund um das Thema Elektromobilität und den Ausbau der Ladeinfrastruktur in der Region. Als besonderes Highlight verlosen wir außerdem unter allen teilnehmenden Kunden die kostenfreie Teilnahme an der ENCW-Schwarzwald-E-Rallye. Tragen also auch Sie so Ihren Anteil zur Energiewende bei und sparen Sie gleichzeitig Geld, denn: Die Wartungskosten für Verschleißteile sind sehr gering und die „Tankkosten" für eine Reichweite von 100 Kilometern liegen bei ca. 3 Euro.

Weitere Informationen zum Förderprogramm und zu den Mietfahrzeugen finden Sie auf unserer Homepage oder Sie wenden sich direkt an:

Ricarda Becker
Telefon 07051 1300-301
E-Mail r.becker@encw.de
www.encw.de

KOOPERIERENDE AUTOHÄUSER

ahg Autohandelsgesellschaft mbH
Stuttgarter Strasse 101 · 75365 Calw
www.ahg-mobile.de

AUTOLOHRE
Renault- / Dacia-Vertragshändler
Calwer Straße 34 · 75395 Ostelsheim
www.auto-lohre.de

PEUGEOT Autohaus W. Szuts e.K.
PEUGEOT Service-Vertragspartner mit Vermittlungsrecht
75365 Calw-Stammheim, Justinus Kerner Str. 4, Tel. 07051-3550
Justinus-Kerner-Strasse 4 · 75365 Calw
www.peugeot-autohaus-walter-szuets-calw.de

AHG WACKENHUT
Gottlob-Bauknecht-Str. 40 · 75365 Calw
www.mercedes-wackenhut.de

AUTOHAUS Weeber
Ferdinand-v.-Steinbeis-Str. 2 · 75365 Calw
www.autohaus-weeber.de

autohaus BRAUN
Calwer Strasse 304 · 72218 Wildberg
www.AutohausBraun.de

AUCH EINE UMWELT-SCHONENDE ALTERNATIVE: ERDGAS

Nicht nur im Bereich Elektromobilität übernimmt die ENCW eine Vorreiterrolle in der Region, sondern auch im Bereich der erdgasangetriebenen Fahrzeuge. Deshalb haben wir bereits vor Jahren an der Shell-Tankstelle an der Stuttgarter Straße in Calw eine Erdgastankstelle eingerichtet.

Außerdem erhalten Käufer 2.000 € Erdgasprämie, wenn das Fahrzeug bei einem der kooperierenden Autohäuser gekauft wird (1.000 € von der ENCW und 1.000 € vom Autohaus). Somit schonen Sie nicht nur die Umwelt, sondern auch Ihren Geldbeutel.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage **www.encw.de.**

Unsere Kooperationspartner
- Autohaus Weeber, Calw
- Autohaus Braun, Wildberg
- AHG Wackenhut, Nagold & Calw
- Autohaus Müller, Calw
- Autohaus Steegmüller, Magstadt

Eine ganz besondere Auszeichnung für die ENCW

Oft sind es große und weltweit agierende Unternehmen mit mehreren hundert oder gar tausend Mitarbeitern wie die ‚fischerwerke', die ‚HOMAG AG' oder die ‚Witzenmann GmbH', die von der IHK Nordschwarzwald mit dem Gütesiegel „1-A Ausbildungsbetrieb" ausgezeichnet werden. Daher war die Freude bei der ENCW besonders groß, dass sie nun von der IHK ebenfalls diese Auszeichnung und somit ein Gütesiegel für ihre Ausbildungsqualität erhalten hat.

Viele Unternehmen engagieren sich heute im Bereich der beruflichen Ausbildung weit über die gesetzlichen Vorgaben hinaus – und das nicht selten, ohne dass dieses Engagement weithin bekannt wäre. Mithilfe des neuen Gütesiegels der Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald ändert sich das nun. Erstmals wird der Einsatz deutlich sichtbar gemacht. „Es soll belohnt und vor allem gesehen werden, dass sich Unternehmen besonders um das Thema Ausbildung bemühen und die Qualität der Ausbildung gewährleistet ist", so Martin Keppler, IHK-Hauptgeschäftsführer. Das Gütesiegel sei insbesondere im Personalmarketing und bei der Personalbeschaffung ein deutlich sichtbares Unterscheidungsmerkmal für ein Unternehmen. „In Anbetracht des demografischen Wandels wird der Fachkräftemangel zunehmen und Betrieben wird es immer schwerer fallen, geeignete Bewerber zu finden. Um dagegen vorzugehen hat die IHK diese Initiative ‚1-A Ausbildungsbetrieb' mit dem 36 Monate lang gültigen Qualitätssiegel gestartet", so der IHK-Vizepräsident Eckart Bauer, der die Auszeichnung der ENCW überbrachte. Bei der Beurteilung eines Betriebes werden Aspekte aus den Bereichen Personalentwicklung, Karriereplanung, Qualifizierung der Mitarbeiter, Begleitung der Ausbildung, soziales und ehrenamtliches Engagement, Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Gesundheit und Freizeit in die Betrachtung einbezogen.

Seit der Gründung der ENCW im Jahr 2007 hat sie 21 junge Menschen in verschiedenen Berufen ausgebildet, vor allem aber hat sie alle nach ihrer Ausbildung in ein festes Anstellungsverhältnis übernommen. Dies ist aber nur einer der Gründe, warum sie dieses Gütesiegel von der IHK Nordschwarzwald verliehen bekam. „Die Auszubildenden und Nachwuchskräfte dürfen in vielfältigen Projekten mitwirken, jungen Menschen wird der notwendige Platz und Freiraum geboten und die ENCW betreut ihre Auszubildenden in einem Umfang, der weit über das gesetzlich Vorgeschriebene hinausgeht. Sie ist ein Vorzeigebetrieb in der Region", sagte Eckart Bauer bei der Übergabe.

1A
AUSGEZEICHNETER AUSBILDUNGSBETRIEB
Gültig bis 2017

Das „FiBu-Team“

Sie arbeiten eher im Hintergrund, haben nur selten direkten Kontakt mit den Kunden und dennoch ist ihre Tätigkeit von elementarer Bedeutung: die drei Damen der Finanzbuchhaltung. Grund genug, diese Damen und deren Tätigkeiten mal vorzustellen.

Das Wichtigste vorab: Sie sind nicht „nur“ für die Finanzbuchhaltung der ENCW zuständig, obwohl das eigentlich schon Arbeit genug wäre. Denn sie erledigen ihre Jobs auch für die Stadtwerke Calw GmbH, die Stadtsanierungs GmbH, für schwarzwald energy und für zwei Gesellschaften, die Photovoltaikanlagen betreiben. Und derzeit bereiten sie auch noch das ganze Abrechnungsprozedere für die Stadtwerke Freiberg am Neckar vor, mit der die ENCW einen Dienstleistungsvertrag abgeschlossen hat.

Und dann müssen wir noch mit einem weiteren Vorurteil aufräumen. Ihre Tätigkeit ist alles andere als langweilig. Denn sie sind nicht nur für die Überwachung und Bearbeitung aller Zahlungseingänge und -ausgänge zuständig, sondern übernehmen auch die Darlehensüberwachung, Kontenklärung, Buchung aller Gebühren und Erstellung der jeweiligen Monatsabschlüsse inkl. der Ermittlung und Anmeldung der Umsatzsteuerzahlung. Richtig hektisch wird es dann immer bei der Erstellung des Jahresabschlusses. Aber alle drei sind mit viel Freude und Engagement bei ihrem Job.

INGRID DOLL

Die Calwerin, die vorher bereits bei anderen Unternehmen in der Buchhaltung tätig war, ist seit über 22 Jahren bei der ENCW. Im Schwerpunkt ist sie für die Erstellung der Monatsabschlüsse, inkl. Umsatzsteueranmeldung, des Jahresabschlusses und zu einem großen Teil für die Zahlungsbuchungen verantwortlich.

„Man sieht ja allein schon an den vielen Jahren, die ich jetzt bei der ENCW bin, dass mir mein Job Spaß macht“, äußert sie sich zufrieden.

SIGLINDE BÄCHTLE

Sie ist noch länger im Unternehmen als ihre Kollegin, denn bereits 1972 hat sie ihre Lehre bei den damaligen Stadtwerken begonnen. Seit Mitte der 1980iger Jahre ist sie im ‚FiBu-Team‘ und ist u. a. für die Zahlläufe und die Anlagenbuchhaltung zuständig.

„Durch permanente gesetzliche Änderungen wird unsere Tätigkeit immer umfangreicher, dafür bleibt es aber auch spannend und interessant und es kommt nie Langeweile auf“, stellt die gelernte Industriekauffrau fest.

KATHARINA SCHRÄGLE

Sie ist der „Youngster“ im Team, denn sie hat ihre Ausbildung zur Industriekauffrau erst im Juli diesen Jahres beendet. Dies aber mit einer erstaunlichen Leistung und deshalb wurde sie am 7. November bei der „IHK-Bestenehrung“ in Bad Liebenzell ausgezeichnet.

„Ich habe während meiner Ausbildung vom Erfahrungsschatz meiner beiden Kolleginnen sehr profitiert. Ihre Unterstützung und Hilfe war für mich sehr wertvoll. Nun freue ich mich auf die Zusammenarbeit in diesem tollen Team.“

Die optimalen Wärmestromtarife der ENCW

Wohlige Wärme für Ihr Zuhause mit langfristiger Preisgarantie

Bereits seit letztem Jahr bieten wir auch unseren Kunden in der Region unsere Wärmestromtarife **ENCW***wärme* für Nachtspeicherheizungen und **ENCW-***wärmepumpe* für Wärmepumpen an. Damit konnten in diesem Jahr viele Interessenten bei uns abschließen, denen es zuvor nicht möglich war. Grund genug für uns, diese Tarife auch weiterhin anzubieten. Denn neben fairen Preisen bieten wir unseren Kunden eine langfristige Nettopreisgarantie bis Ende 2017 an. Einfach genial!

EINFACH GENIAL! Nettopreisgarantie bis Ende 2017

ENCW*wärme*

Verbrauchspreis HT	
– außerhalb der Schwachlastzeit **(brutto)**	**24,29 Cent/kWh**
– außerhalb der Schwachlastzeit (netto)*	11,75 Cent/kWh
Verbrauchspreis NT	
– innerhalb der Schwachlastzeit **(brutto)**	**17,89 Cent/kWh**
– innerhalb der Schwachlastzeit (netto)*	6,37 Cent/kWh
Grundpreis (brutto)	**6,67 EUR/Monat**
Grundpreis (netto)	5,61 EUR/Monat

ENCW*wärmepumpe*

Verbrauchspreis HT	
– außerhalb der Schwachlastzeit **(brutto)**	**24,29 Cent/kWh**
– außerhalb der Schwachlastzeit (netto)*	11,75 Cent/kWh
Verbrauchspreis NT	
– innerhalb der Schwachlastzeit **(brutto)**	**20,19 Cent/kWh**
– innerhalb der Schwachlastzeit (netto)*	8,30 Cent/kWh
Grundpreis (brutto)	**6,67 EUR/Monat**
Grundpreis (netto)	5,61 EUR/Monat

*Netto ohne Erneuerbare-Energien-Umlage (EEG-Umlage: 6,17 ct/kWh), Umlage nach §19 Abs. 2 StromNEV (0,237 ct/kWh), Umlage nach KWK-G (0,254 ct/kWh), Offshore-Haftungsumlage §17 f EnWG (0,051ct/kWh), abLa-Umlage (0,006 ct/kWh) und ohne Stromsteuer (2,05 ct/kWh) sowie Umsatzsteuer (19 %). Die Bruttopreise einschließlich Umsatzsteuer (derzeit 19 %) sind gerundet.

Aber auch für alle anderen Kunden gibt es weiterhin unsere 2017er Strom- und Erdgastarife. Lassen Sie sich einfach von unseren Kundenbetreuern beraten: Persönlich bei uns im ENCW-Dienstleistungszentrum, telefonisch unter 07051 1300-0 oder per E-Mail an kundenservice@encw.de – wir sind gerne für Sie da! Oder Sie nutzen unseren Preisrechner auf unserer Internetseite www.encw.de. Sie können sich dort individuell für Ihren Verbrauch, den für Sie optimalen Tarif berechnen lassen.

10 + 10 = 20
KUNDEN-WERBEN-KUNDEN
10 Euro für Sie –
10 Euro für den Neukunden!

Natürlich haben wir auch für alle Gewerbetreibenden ein passendes Angebot, um eine langfristige Planungssicherheit zu gewährleisten. Schauen Sie unter **www.encw.de/geschaeftskunden** oder setzen Sie sich direkt mit uns in Verbindung.

Für unsere Calwer Kunden bieten wir natürlich nach wie vor den „CALW"-Vorteil.

Die Energiesteuern und -umlagen 2015

Seit Mitte Oktober stehen nun die neuen Steuern und Umlagen für Strom fest, die ab 01.01.2015 Gültigkeit haben. Uns ist es wichtig, unseren Kunden an dieser Stelle einen Überblick zu geben. Positiv für Sie als unsere Kunden ist, dass es in Summe eine leichte Senkung der Abgaben geben wird. Dabei möchten wir betonen, dass Sie mit Ihren ENCW-Tarifen davon natürlich profitieren. Denn wir weisen Ihnen die einzelnen Kostenbestandteile in unseren Tarifen und auch auf Ihrer Rechnung transparent aus.

Detaillierte Informationen zu den Umlagen und ihren Hintergründen finden Sie auf unserer Internetseite unter:

www.encw.de/wissenswertes

UMLAGE	IM JAHR 2014		FÜR DAS JAHR 2015		
	in Cent/kWh	Bei einem Verbrauch von 3.500 kWh/Jahr	in Cent/kWh	Bei einem Verbrauch von 3.500 kWh	Veränderung in Cent/kWh
EEG-Umlage	6,240 ct/kWh	218,40 ct/kWh	6,170 ct/kWh	215,95 ct/kWh	**– 0,070** ct/kWh ▼
KWK-Umlage	0,178 ct/kWh	6,23 ct/kWh	0,254 ct/kWh	8,89 ct/kWh	**+ 0,076** ct/kWh ▲
Offshore-Haftungsumlage	0,250 ct/kWh	8,75 ct/kWh	–0,051 ct/kWh	–1,79 ct/kWh	**– 0,301** ct/kWh ▼
19-Umlage	0,092 ct/kWh	3,22 ct/kWh	0,237 ct/kWh	8,30 ct/kWh	**+ 0,145** ct/kWh ▲
abLa-Umlage	0,009 ct/kWh	0,32 ct/kWh	0,006 ct/kWh	0,21 ct/kWh	**– 0,003** ct/kWh ▼
Summe	6,769 ct/kWh	236,92 ct/kWh	6,616 ct/kWh	231,56 ct/kWh	**– 0,153** ct/kWh ▼

EEG-Umlage

Die Umlage zur Förderung der erneuerbaren Energien im Stromsektor sinkt im Jahr 2015 leicht von 6,24 ct/kWh auf 6,17 ct/kWh und ist damit immer noch maßgeblich preisbestimmend. ▼

Umlage nach §19 StromNEV, Abs. 2

Gleichzeitig wird auch die sog. Sonderkundenumlage zum Jahreswechsel angepasst.
Sie steigt jedoch von 0,092 ct/kWh auf 0,237 ct/kWh. Mit der Umlage werden die Netzentgeltbefreiungen stromintensiver Unternehmen ausgeglichen. ▲

Offshore-Haftungsumlage nach §17f EnWG

Die Offshore-Haftungsumlage trägt dazu bei, die Entwicklung von Windparks auf hoher See voranzutreiben, indem den Investoren eine finanzielle Absicherung geboten wird. Ein Teil dieser Kosten wird durch die Offshore-Haftungsumlage auf die Stromkunden umgewälzt.
Sie sinkt in 2015 auf –0,051ct/kWh. Das bedeutet, Sie bekommen auf jede verbrauchte kWh eine kleine Rückerstattung. ▼

Umlage nach KWK-G

Mit der KWK-Umlage soll die Entwicklung von KWK-Anlagen gefördert werden, weil es sich um eine effiziente Technik handelt, die weniger umweltbelastend ist.
Sie steigt zum 1.1.2015 von derzeit 0,178 ct/kWh auf 0,254 ct/kWh. ▲

abLa-Umlage

Die 2014 neu eingeführte Umlage für abschaltbare Lasten. Steht für die Idee, dass große industrielle Stromverbraucher bei drohender Instabilität des Stromnetzes vom Netz gehen können und dafür eine Entschädigung erhalten.
Zur Finanzierung bezahlen Letztverbraucher ab 2015 die abLa-Umlage in Höhe von 0,006 ct/kWh. ▼

Neuer Kunde der ENCW:

Die Stadt Neubulach

Der heilklimatische Kurort mit Heilstollenkurbetrieb

Im Mittelalter war es eine klassische Bergarbeiterstadt, heute ist sie für die Bürger ebenso wie für Touristen ein attraktiver, vorzeigbarer und lebenswerter ‚Heilklimatischer Kurort mit Heilstollenkurbetrieb'. Aufgrund der klimatisch begünstigten Höhenlage zwischen 500 und 600 Metern mit freiem Luftaustausch, verzögertem Temperaturanstieg und früh beginnender abendlicher Abkühlung an heißen Tagen wurde bereits vor 10 Jahren Neubulach das Prädikat ‚Heilklimatischer Kurort' verliehen.

Die Stadt Neubulach zählt heute mit den zugehörigen vier Teilorten Altbulach mit Kohlerstal und Seitzental, Liebelsberg, Martinsmoos und Oberhaugstett über 5.500 Einwohner. Die Kommune, die bereits im Jahr 1220 das Stadtrecht erhielt, liegt geografisch fast genau in der Mitte zwischen den beiden Oberzentren Pforzheim und Freudenstadt, sowie zwischen den Mittelzentren Calw und Nagold. In Neubulach sind Industrie- und Produktionsbetriebe ebenso vertreten, wie Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen mit einem breiten Spektrum an Produkt- und Leistungsangeboten.

Das gesellschaftliche Leben wird seit jeher in Neubulach groß geschrieben und die meisten Einwohner sind in einem der über 40 Gruppen und Vereine aktiv. Aber auch in den Bereichen Kindergarten- und Kleinkindbetreuung und im schulischen Angebot nimmt Neubulach eine Sonderrolle ein. So verfügt nicht nur jeder Teilort über einen eigenen Kindergarten, sondern die Schulkinder haben die Möglichkeit, eine Gemeinschaftsschule zu besuchen. Diese wurde im Schuljahr 2012/2013 etabliert und war somit eine der ‚Starterschulen' des Landes Baden-Württemberg. Grund genug für den Ministerpräsidenten, Winfried Kretschmann, Ende letzten Jahres diese Schule zu besuchen.

Die zahlreichen Touristen, die jedes Jahr nach Neubulach kommen, genießen die vielfältigen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Ob wandern, radeln, schwimmen, reiten, Tennis oder Minigolf spielen, E-Biking oder Geocaching – da ist für jeden Geschmack etwas dabei. Aber auch die bekannten und etablierten Veranstaltungen wie der Oster- und der Herbstmarkt oder das Wein- und Zwiebelkuchenfest locken jedes Jahr zahlreiche Besucher aus nah und fern in die Bergwerksstadt. Ein ganz besonderer Magnet ist das historische Besucherbergwerk ‚Hella Glück', das wir auf der nächsten Seite ausführlicher darstellen.

Für die ENCW ist es eine große Freude, dieses attraktive ‚Städtchen' ab dem 1. Januar 2015 als Energiedienstleister mit Strom zu beliefern. Mit Bad Teinach-Zavelstein und Oberreichenbach ist es nun bereits die dritte Kommune, die die Vorteile und guten Konditionen der ENCW nutzt.

ENERGIE FÜR UNSERE REGION
Unsere Gewerbe- und Vereinskunden in Neubulach

Bo-Tec Vorrichtungsbau CNC - Fertigung
Auf der Höhe 17 · 75387 Altbulach
www.@bo-tec.biz

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Neubulach e.V.
Auf der Strazel 15 · 75387 Neubulach
www.drk-ov-neubulach.de

Die Schwarzwälderin
Tracht. Tradition. Trend. Schwarzwald. Heimat.
Ab 2015 neu in Neubulach!
www.dieschwarzwaelderin.de

Die Stollengemeinschaft der historischen Bergwerke Neubulach e.V.

„Der Nordschwarzwald ist unter seiner Oberfläche löchrig wie ein Schweizer Käse, das liegt am Bergbau. Vor fast 1.000 Jahren wurde hier mit dem Abbau von Erzen und Silber begonnen…", mit diesen Worten beginnt ein Fernsehbericht des SWR über das Silberbergwerk in Neubulach, der im letzten Jahr ausgestrahlt wurde.

Im Mittelalter war Neubulach die führende Bergbaustadt im Nördlichen Schwarzwald und Sitz des Bergamtes bzw. der Bergvogtei. Die Wahrung und Förderung der Bergbautradition für die Zukunft, auf der die Gründung der Stadt Neubulach und ihr früherer Wohlstand zurückgeht, und Pflege des heimatlichen Brauchtums und Kulturgutes, vor allem die Bergbautradition hat sich der 1996 gegründete Bergwerksverein zum Ziel gesetzt.

Als Betreiber des Besucherbergwerks zeichnet sich der Verein nicht nur für die Führungen im „Hella-Glück-Stollen" und im Bereich „Untere Stollen" für die geologischen Erlebnisführungen verantwortlich, sondern ebenso für die Besichtigung des Fledermauspfades mit dem dazugehörigen Pochwerk. Für jüngere Besucher gibt es spezielle Programme für Klassenfahrten und ein tolles Erlebnisangebot für Kindergeburtstage.

Ein ganz besonderes Highlight stellt jedes Jahr der traditionelle Bergmannsweihnachtsmarkt dar. Das Besondere daran ist, dass dieser nicht nur Übertage, sondern auch Untertage zu bewundern ist. Faszinierend ist dabei nicht nur die weihnachtliche Beleuchtung, die großen Weihnachtspyramiden, das einmalige Flair und die vielen Stände der ausgesuchten Kunsthandwerker, sondern auch das kulinarische und musikalische Angebot. Beendet wird der Weihnachtsmarkt traditionell wieder mit einem großen Feuerwerk am Sonntagabend.

„Wir sind ein sehr aktiver Verein mit inzwischen 120 Mitgliedern, freuen uns aber jederzeit über weiteren Zuwachs", so der 1. Vorsitzende, Christian Pross. „Und es ist ein schönes Gefühl für uns, mit der ENCW mit einem Partner aus der Region zusammenzuarbeiten."

Bergmännischer Weihnachtsmarkt im und am Hella-Glück-Stollen

Samstag, den 13. Dezember 2014
von 13:00 – 22:00 Uhr

Sonntag, den 14. Dezember 2014
von 11:00 – 20:00 Uhr

www.bergwerk-neubulach.de

reutter
Spanende CNC-Bearbeitung
Stollengässle 6 · 75387 Altbulach
www.reutter-cnc.de

SC Neubulach 1920 e.V.
Amselweg · 75387 Neubulach
www.sc-neubulach.de

Schwenker
Transporte · Logistik · Dienstleistungen
Waldweg 1 · 75387 Neubulach
www.schwenker-gmbh.de

Landgasthof Sonne – das erste Schafhotel der Region

Das älteste historische Heimatfest im Nordschwarzwald ist der Wildberger Schäferlauf. Seit über 280 Jahren findet er im 2-Jahres-Rhythmus statt und lockt zum einen jedes Mal tausende von Besuchern in den Luftkurort, zum anderen prägt diese jahrhundertalte Tradition das Vereins- und das gesellschaftliche Leben im Ort. Dies bringt auch der Landgasthof Sonne zum Ausdruck, indem nicht nur die Dekoration in den Gasträumen und den Zimmern und die Speisekarte entsprechend ausgerichtet ist, sondern auch durch die Etablierung des „ersten Schafhotels in der Region".

Begonnen hat die gastronomische Laufbahn des Chefs Jürgen Hauke in Calwer Restaurant Rappen, das er fünf Jahre als Pächter betrieb. Zum 1. Mai 1989 übernahm er mit seiner Frau Eva den Landgasthof Sonne in Wildberg und feiert somit in diesem Jahr das 25-jährige Jubiläum. Nach dem viel zu frühen Tod von Ehefrau Eva führt er heute den Betrieb im traditionellen Stil zusammen mit seiner Lebenspartnerin Ute Cavalar. Auch die beiden Söhne, der eine zur Zeit auf seinen „Koch"-Wanderjahren, der andere derzeit im dualen Studium, helfen immer gerne im Landgasthof aus. Komplettiert wird das Team von Ramona Bühler, die seit über 15 Jahren die gute Seele in der Sonne ist, dem Auszubildenden Claudio, dem Jungkoch Benjamin und den Helferinnen im Serviceteam Lisa und Steffi.

„Regional is(s)t genial", lautet das Motto der Sonne und die Küche ist mit zwei Löwen „Schmeck den Süden in Baden-Württemberg" ausgezeichnet. „Für unsere regionalen Speisen verwenden wir auch ausschließlich Zutaten aus der Region", erläutert Jürgen Hauke. „Die verbürgte Herkunft, die artgerechte Tierhaltung, kurze, schonende Transportwege, sorgfältige Verarbeitung und die regelmäßigen Kontrollen garantieren dem Gast Frische, höchste Qualität und erstklassigen Geschmack der Speisen und wir unterstützen dadurch die lokalen Erzeuger." So kommt u.a. das Lammfleisch von einer Schäferei in Wildberg, die Forellen aus einer Fischzucht im Würzbachtal, die Säfte aus Martinsmoos, sowie die Kartoffeln und Honigsorten von heimischen Bauern bzw. Imkern. „Da war es nur konsequent, auch den Strom und das Gas von einem regionalen Versorger, also der ENCW, zu beziehen",

Landgasthof Sonne · Jürgen Hauke & Ute Cavalar
Sulzer Strasse 3 · 72218 Wildberg
Tel.: 07054 8666 · E-Mail: info@sonne-wildberg.de
www.sonne-wildberg.de

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag geöffnet, an Silvester werden die Gäste mit einem Candle-Light-Menü verwöhnt. Reservierung an allen 3 Tagen erforderlich.

GEWINNSPIEL

Gewinnen Sie das **„Schäferstündchen für Zwei“** im Landgasthof Sonne: Ein 4-Gänge-Menü rund ums Lamm, dazu begleitend einen leckeren Spätburgunder. Beantworten Sie dazu folgende Frage:

Welches Jubiläum feiert der Landgasthof Sonne in diesem Jahr?

- 5 Jahre Gastlichkeit in Wildberg
- 15 Jahre Gastlichkeit in Wildberg
- 25 Jahre Gastlichkeit in Wildberg

Schicken Sie die richtige Lösung auf einer Postkarte an: Energie Calw GmbH, Robert-Bosch-Str. 20, 75365 Calw oder senden Sie ein Fax an 07051 1300-72. Gerne können Sie auch per E-Mail am Gewinnspiel teilnehmen, hierzu schicken Sie Ihre Antwort an: kundenservice@encw.de. Einsendeschluss ist der 12.12.2014. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ergänzt Ute Cavalar, die zwar im gastronomischen Bereich eine Quereinsteigerin ist, sich aber nach eigener Aussage sehr gut eingelebt und eingefunden hat und der es inzwischen auch richtig Spaß macht, „die Gastlichkeit des Landgasthofs“ zu leben.

Auf jegliche Art von Geschmacksverstärkern wird in der Küche grundsätzlich verzichtet und auch Allergiker werden mit gluten- und lactosefreien Gerichten verwöhnt. Außerdem verfügt das DeHoGa-Mitglied über die Prädikate „Unbehindert Miteinander“ und „Seniorengerecht“, ebenso besteht eine Mitgliedschaft beim „ADFC Bed + Bike“.

Sehr gerne genießen die Gäste bei schönem Wetter die hausgemachten Spezialitäten, wie Lachs- und Rehmaultaschen oder die Wildbratwürste, auf der direkt an der Nagold gelegenen Sonnenterasse. Kulinarisch lässt sich der Chef des Hauses ohnehin immer wieder Besonderheiten einfallen, so ist z.B. montags der „Aktionstag der heimischen Maultasche“, bei der es acht verschiedene Variationen dieser Köstlichkeit gibt und freitags ist der „Rostbraten-Tag“. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums wird ein tolles 4-Gänge-Menü zum Preis von 25,– Euro angeboten. Abgerundet wird das gastronomische Angebot durch einen kreativen und professionellen Catering-Service.

Die kleinen Gäste finden im großen urwüchsigen Garten nicht nur eine Voliere vor, sondern auch ein großes Trampolin, auf dem sie sich austoben können. Oft werden auch Kindergeburtstage in der Kegelbahn gefeiert, die aber auch von Erwachsenen gerne genutzt wird. Und schließlich stehen für Übernachtungsgäste zehn gemütliche Zimmer zur Verfügung.

Energie fürs Leben.

REGIONAL
ZUVERLÄSSIG
PREISWERT

Single, Familie oder Großfamilie, Nachtspeicher oder Wärmepumpe – sichern Sie sich noch heute die Strompreis-Garantie bis **31. Dezember 2017.**

Langfristig planen zahlt sich aus! Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns oder nutzen Sie unseren Preisrechner im Internet.

ENCW
Energie Calw

Besuchen Sie die ENCW auf Facebook: **www.facebook.com/ENCW.de**

Energie Calw GmbH · Robert-Bosch-Str. 20 · 75365 Calw
Telefon 07051 1300-0 · info@encw.de

www.encw.de